

Niederschrift über die 12. Sitzung des GEMEINDERATES WALD
am 01.04.2015 im Rathaus der Gemeinde Wald
- öffentlich -

Vorsitzender: Erster Bürgermeister Bauer

Schriftführerin: VAngel. Weiß

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19.00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Anwesenheit:

Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 15 anwesend.

Bauer Hugo
Artmann Erika
Brunner Albert
Doblinger Günter
Frank Albert
Haimerl Barbara
Heuschmann Gottfried
Hintermeier Josef
Hirschberger Karin
Jirikovsky Brigitte
Schmid Peter
Schwank Dieter
Weber Alois
Weber Engelbert
Zimmerer Rudolf

Außerdem waren anwesend:

Heimerl Sebastian, Kämmerer
Kainz Michael, Presse (Donau-Post)

Es fehlte entschuldigt:

--

Es fehlte unentschuldigt:

--

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO Beschlussfähig ist.

Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift:

Der öffentliche Teil der letzten Sitzungsniederschrift wurde den Mitgliedern mit der Ladung zu dieser Sitzung zugestellt. Der nicht öffentliche Teil lag während der Dauer der Sitzung auf. Der Vorsitzende befragte die anwesenden Mitglieder, ob Einwände gegen den öffentlichen bzw. nicht öffentlichen Teil erhoben werden. Dies war nicht der Fall, somit ist die Niederschrift der letzten Sitzung genehmigt.

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

1. Aufstellung des Haushaltsplanes und Erlass der Haushaltssatzung 2015
2. Spendenliste 2014
3. Bayerisches Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG);
Auszahlung eines Qualitätsbonus plus
4. Zwölfte Änderung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Wald für den Ortsteil Siegenstein (1. Änderung für Siegenstein)
5. Bestätigung der neugewählten Kommandanten der FFW Mainsbauern
6. Neufassung und Ergänzung des Pachtvertrages zwischen der Gemeinde Wald und dem SSV Roßbach-Wald
7. Bekanntgaben
8. Anfragen, Verschiedenes

Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

I. Öffentlicher Teil

I.1. Aufstellung des Haushaltsplanes und Erlass der Haushaltssatzung 2015

Der Haushalt für 2015 wurde bei der Haushaltsklausur des Gemeinderates vom 13. – 14.03.15 vorberaten. Das Ergebnis der Vorschläge und Empfehlungen aus der Haushaltsklausur sowie die noch zu fassenden Beschlüsse sind im Haushaltsentwurf 2015 eingearbeitet worden. Die Positionen der Ergebnis- und Finanzplanung 2015 wurden vom Kämmerer in der Sitzung ausführlich erläutert.

Die Sachverhalte mit den weiteren Unterlagen sowie der Entwurf des Haushaltsplanes 2015 wurden den Gemeinderatsmitgliedern in Mehrfertigung ausgehändigt.

Der Gemeinderat fasste zu den Ergebnissen aus der Haushaltsklausur folgende Beschlüsse:

a) Sanierung Grund- und Mittelschule Wald

Für die Sanierung der Grund- und Mittelschule wurden vom Architekten 3 Varianten vorgestellt. Da die Sanierung ohne Kreditaufnahme durchgeführt werden soll, bietet sich die Variante 2 an, da diese die Kosten konstant über die Haushaltsjahre verteilt. Im Haushalt 2015 sind insgesamt 1.450.000 € Baukosten sowie 200.000 € Förderung eingeplant.

Beschluss:

Der Gemeinderat erhob den vorgetragenen Sachverhalt zum Beschluss.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

b) Brandschutzkonzept Rathaus

Auf Grund der überarbeiteten Brandschutzvorschriften ist es erforderlich, das Rathaus entsprechend anzupassen. Im Haushaltsjahr sind 50.000 € vorgesehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, eine entsprechende Planung im Rahmen der Haushaltsmittel entwerfen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

c) Straßensanierung – WbaV Bruckbacher Straße

Die Sanierung der Bruckbacher Straße wurde beim Amt für Ländliche Entwicklung zur Förderung angemeldet.

Die Objektplanung ist bereits abgeschlossen. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 145.000 €. Bei einem Fördersatz von 65 % beträgt die Förderung 94.200 €.

Der Sachverhalt dient zur Kenntnisnahme, da die WbaV-Maßnahme bereits beantragt ist.

d) Straßensanierung – Buchendorf

Die Sanierung der Straße in Buchendorf wurde beim Amt für Ländliche Entwicklung zur Förderung angemeldet. Da diese nicht förderfähig ist, wurde eine Kostenschätzung erstellt.

Die Baukosten betragen rund 45.000 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss die Sanierung der Straße in Buchendorf im Haushaltsjahr 2015. Die Straße ist beschränkt über Herrn Eckl (UVB) auszuschreiben. Herrn Eckl ist der Auftrag für die Bauleitung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

e) Straßensanierung – Verrohrung Flurweg

Ein Anlieger beantragte die Verrohrung des Grabens auf einer Länge von ca. zwanzig Metern längs seines Grundstückes. Begründet wurde der Antrag damit, dass der Graben sehr tief ist und wegen der dort vorhandenen Böschung schwer zu pflegen ist. Die Ortseinsicht bestätigte die vorgebrachten Gründe.

In diesem Bereich werden das Straßenoberflächenwasser des Flurweges und ein Bachlauf aus der Ortsmitte gesammelt und in den Vorfluter abgeleitet. Aus diesem Grund ist der Einbau von Schächten erforderlich. Nach einer Schätzung betragen die Kosten rund 13.000 EUR.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss die Maßnahme im Jahr 2015 durchzuführen. Vom Bauamt sind entsprechende Angebote einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

f) Brücken

Auf Grund der Überprüfung der Brücken ergibt sich 2015 bei 2 Brücken unmittelbarer Handlungsbedarf.

Die Brücke über den Göppenbach (Mainsbauern) hat mit der Zustandsnote 3,0 einen nicht ausreichenden Zustand. Hierzu liegt eine Kostenschätzung in Höhe von 13.078,73 € vor. Im Haushalt sind 15.000 € veranschlagt.

Bei der Brücke über den Otterbach (Süssenbach) beim Anger-Parkplatz ist die Verkehrssicherheit nicht mehr voll gegeben. Schadensbeseitigung ist kurzfristig erforderlich, Kostenschätzung 40.000 €

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss die Sanierung der Brücke über den Göppenbach (Mainsbauern) sowie die Sanierung und Überplanung der Brücke über den Otterbach. Es werden 55.000 € bereit gestellt. Die Verwaltung wird mit der Einleitung eines wasserrechtlichen Verfahrens beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

g) Geschwindigkeitsmessgerät

Aufgrund des Beschlusses vom 20.11.2014 wurden in der Haushaltsberatung Leitlinien ausgearbeitet. Im Haushaltsplan ist die Beschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes eingeplant.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss folgende Leitlinien:

- Die Gemeinde beteiligt sich an den Anschaffungskosten eines fest installierten Geschwindigkeitsmessgeräts zu 50 %.
- Der Gemeindeanteil beträgt maximal 1.500 €
- Das Geschwindigkeitsmessgerät soll über Solar oder Anschluss an die Straßenbeleuchtung betrieben werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

h) Bürgersteig Süssenbach

In Süssenbach wurde 2014 von der Gemeinde eine Fläche an der Falkensteiner Straße erworben. Hierauf soll der Bürgersteig zur Raiffeisenbank bis zum Grundstück Meindl fortgesetzt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss, die Maßnahme 2015 durchzuführen. Vom Bauamt sind entsprechende Angebote einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

i) Bürgschaft „Bunte Hunde Wald e.V.“

Mit Schreiben vom 01.02.2015 stellte der Verein „Bunte Hunde Wald e.V.“ den Antrag, die notwendige Bürgschaft in Höhe von 25.000 € für ein Darlehen zu übernehmen und bittet die Gemeinde weiter auch die jährlichen Zinsen zu übernehmen.

Im Antrag heißt es: „Unser Hundeverein beabsichtigt im Frühjahr 2015 ein Vereinsheim zu errichten. Dazu benötigen wir von der Bank einen Kredit in Höhe von 25.000 Euro. Diesen Kredit wollen wir innerhalb von fünf Jahren zurückbezahlen. Um den Kredit von der Bank genehmigt zu bekommen, benötigen wir eine Bürgschaft.

Hiermit stelle ich Antrag an die Gemeinde, die Bürgschaft für unseren Kredit in Höhe von 25.000 € zu übernehmen

In vergleichbaren Beispielen anderer Vereine hat die Gemeinde die Bürgschaft für das Darlehen und auch die jeweils anfallenden Zinsen übernommen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss die Übernahme der Bürgschaft für das erforderliche Darlehen des Vereins „Bunten Hunde Wald e. V.“ in Höhe von 25.000 €. Ebenso werden die jeweils anfallenden Zinsen für dieses Darlehen von der Gemeinde übernommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

j) Beschallungsanlage

Aufgrund vermehrter technischer Ausfälle der Beschallungsanlage sowie der Neuvergabe der Funkfrequenzen ist eine Ersatzbeschaffung notwendig. Wegen des Ausfalls des Zentralverteilers war eine Auftragserteilung erforderlich, um das MGV-Benefizkonzert am 21.03.2015 beschallen zu können.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmte nachträglich der Auftragserteilung für die neue Beschallungsanlage der Firma Nidermayer – Beschallungs- und Kirchentechnik GmbH, mit einer Auftragssumme von 19.470,78 € zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

k) OGV-Wettbewerb

Im Zwei-Jahres-Rhythmus führt die Gemeinde Wald gemeinsam mit den beiden Obst- und Gartenbauvereinen Roßbach/Wald und Süssenbach einen Gestaltungswettbewerb durch.

Nach Absprache mit den Obst- und Gartenbauvereinen hat der Wettbewerb 2015 das Thema „Lebensraum Trockenmauer“.

An diesem Wettbewerb können wieder alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Gemeindebereich Wald teilnehmen.

Für die Beurteilung und Bewertung wird eine fachkundige neutrale Kommission eingesetzt. Diese Kommission wird im Juli aus den eingegangenen Bewerbungen zehn Preisträger ermitteln.

Folgende Geldpreise wurden festgesetzt:

- | | |
|---------------------|----------|
| 1. Preis | 100 Euro |
| 2. Preis | 75 Euro |
| 3. Preis | 50 Euro |
| 4. bis 10. Preis je | 25 Euro. |

Beschluss:

Der Gemeinderat erhob den vorgetragenen Sachverhalt zum Beschluss

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss den Haushalt 2015 samt Anlagen in der vorgetragenen Form aufzustellen und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 zu erlassen.

Die Haushaltssatzung ist als Anlage 1 und der Haushaltsplan mit dem Vorwort, dem Vorbericht, dem Finanz- und Ergebnishaushalt 2015 als Anlage 2 beigefügt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

I.2. Spendenliste 2014

Die Anerkennung der Spenden im Haushaltsjahr 2014 muss vom Gemeinderat beschlossen werden und ist im Anschluss der Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnis vorzulegen.

Die Spendenliste wurde in der Sitzung bekannt gegeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss die Annahme der Spendenliste von 2014 ohne Einwände. Die Spendenliste ist als Anlage 3 der Niederschrift beigefügt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

I.3. Bayerisches Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG); Auszahlung eines Qualitätsbonus plus

Die Behandlung zu diesem Sachverhalt wurde von der Tagesordnung genommen, da das Amt für Jugend und Familie des Landratsamtes Cham mitteilte, dass es noch Änderungen zum Qualitätsbonus plus geben wird. Der jetzige Rechtsstand wird sich in den nächsten Wochen deshalb vermutlich noch einmal ändern. Es wurde empfohlen, einstweilen nichts zu unternehmen und die neuen Entwicklungen abzuwarten.

I.4. Zwölfte Änderung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Wald für den Ortsteil Siegenstein (1. Änderung für Siegenstein)

Wegen des Bauvorhabens von Sonja Lehrer und Richard Radon auf dem Grundstück Fl.Nr. 37, Gemarkung Siegenstein, muss die Ortsabrundungssatzung für den Ortsteil Siegenstein gemäß § 34 Abs. 4 Ziff. 1 - 3 Baugesetzbuch geändert werden.

Zu dem Bauvorhaben wurde mit Beschluss des Bauausschusses der Gemeinde Wald vom 20.11.2014 das gemeindliche Einvernehmen zu einem beantragten Vorbescheid erteilt. Die Genehmigungsbehörde im Landratsamt Cham fordert zur weiteren Genehmigung des Bauvorhabens die Erweiterung des Geltungsbereiches der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Wald für den Ortsteil Siegenstein in diesem Bereich.

Mit den Antragsstellern und dem Grundstückseigentümer der Fl.Nr. 37, Gemarkung Siegenstein, wurde ein städtebaulicher Vertrag im Hinblick auf die entstehenden Planungskosten und Ausgleichsflächenregelungen abgeschlossen. Für die Erweiterung der Ortsabrundungssatzung wird die im Lageplan dargestellte Teilfläche des Grundstücks Fl.Nr. 37 einbezogen, sowie Teilstücke der Zufahrten zum Grundstück, Fl.Nrn. 4 und 116 (Burgstraße).

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschloss nach vorgetragenem Sachverhalt die 12. Änderung der Ortsabrundungssatzung der Gemeinde Wald für den Ortsteil Siegenstein (1. Änderung), wie im Lageplan dargestellt.
Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Änderungsverfahrens gemäß § 34 Abs. 4 Ziff. 1-3 BauGB beauftragt.

2. Mit der Ausarbeitung der Planung und der Bewertung nach § 1a Abs. 3 BauGB und § 19 Bundesnaturschutzgesetz wird das Planungsbüro KOMPlan aus Landshut beauftragt.
3. Mit den Grundstückseigentümern bzw. Bauherren des Grundstücks Fl.Nr. 37 (TF), Gemarkung Siegenstein, ist ein städtebaulicher Vertrag für die Übernahme der Planungskosten und zur Ausgleichsflächenregelung sowie zum Abschluss einer Sondervereinbarung für den Anschluss an die Entwässerungsanlage abzuschließen.

Abstimmungsergebnis::
einstimmig

I.5. Bestätigung der neugewählten Kommandanten der FFW Mainsbauern

Am 06.03.2015 fand die Dienstversammlung mit den Neuwahlen der Kommandanten der FFW Mainsbauern statt. Die neugewählten Kommandanten sind von der Gemeinde Wald zu bestätigen:

1. Kommandant:

Tobias Wittmann, geb. am 03.03.1985, Maiertshof, Mühlbachstr. 2, 93192 Wald

2. Kommandant:

Thomas Fuchs, geb. am 03.09.1979, Mainsbauern, Laibischtalstr. 21, 93192 Wald

Beschluss:

Der Gemeinderat bestätigte die neugewählten Feuerwehrkommandanten der FFW Mainsbauern ohne Einwände. Die Amtszeit beginnt am 06.03.2015 und endet nach 6 Jahren.

Abstimmungsergebnis::
einstimmig

I.6. Neufassung und Ergänzung des Pachtvertrages zwischen der Gemeinde Wald und dem SSV Roßbach-Wald

Der Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Wald und dem SSV Roßbach-Wald für die von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn. 451 und 452 der Gemarkung Wald für die Errichtung eines Sportzentrums wurde am 19.07.1994 abgeschlossen und zuletzt am 02.05.2008 mit einer 3. Änderung angepasst.

Nachdem zwischenzeitlich ein Geräteraum für die Stockbahnen errichtet wurde und eine Garage für die Unterbringung des Loipenspurgerätes entlang des Rad- und Wanderweges Falkenstein bedarf es einer weiteren Änderung. Zur besseren Übersicht wurde deshalb der Pachtvertrag neu gefasst und ergänzt.

Die Neufassung und Ergänzung des Pachtvertrages wurde den Gemeinderatsmitgliedern in Mehrfertigung ausgehändigt und in der Sitzung erörtert.
Der Pachtvertrag ist in § 1 um die Beachvolleyballplätze zu ergänzen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis und beschloss die erörterte Neufassung und Ergänzung des Pachtvertrages zwischen der Gemeinde Wald und dem SSV Roßbach-Wald. Der Entwurf des neugefassten und ergänzten Pachtvertrages ist als Anlage 4 der Niederschrift beigefügt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

I.7. Bekanntgaben

Der Vorsitzende informierte den Gemeinderat, dass im Zuge von **Erdarbeiten an der Schule, BT 2, Faserzementbruchstücke** freigelegt wurden. Ein von der Gemeinde unverzüglich beauftragtes Sachverständigenbüro stellte fest, dass die Asbestzementbruchstücke im Boden zu keiner nennenswerten Kontamination führten. Eine konkrete Gefährdung der Beschäftigten während der Arbeiten oder gar der umliegenden Bevölkerung war nicht gegeben.

Der Vorsitzende informierte ferner, dass zu dem **landkreisübergreifenden Leaderprojekt für den Geh- und Radweg** Vorschläge und Ideen eingebracht werden sollen, die im Rahmen des Leaderprojektes für eine weitere Umsetzung geprüft werden.

Gemeinderatsmitglied Barbara Haimerl schlug die Errichtung eines Kneipp-Beckens in Hirschenbühl beim Fitness-Parcours vor. Der Vorsitzende bat im Laufe der nächsten Woche um weitere Vorschläge per Telefon oder auch per E-Mail.

I.8. Anfragen, Verschiedenes

Gemeinderatsmitglied Brigitte Jirikovsky fragte nach, wann der Gehweg in Roßbach fertig gestellt wird. Engelbert Weber teilte namens der Firma Weber mit, dass der Gehweg teilweise schon wieder begehbar ist. Mit der kompletten Fertigstellung ist erst in einigen Wochen zu rechnen.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung folgte der nicht öffentliche Teil.

Die Sitzung wurde nach dem nicht öffentlichen Teil um 21.30 Uhr geschlossen.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Bauer
Erster Bürgermeister

Weiß
Geschäftsstellenleiterin